

Könige von Juda: Rehabeam. Sifak, König von Aegypten, plünderte seine Staaten. Seine Nachfolger waren, von Vater auf Sohn: Abia 3026, Assa 3029, Josaphat 3070, zwey gute und glückliche Regenten. Joram 3095, verführt von Athalja, seiner Gemahlinn. Ahasja 3099, von Zebu, Könige von Israel, erschlagen. Athalja bemächtigte sich des Throns und rottete die königliche Familie aus, bis auf Joas, Ahasja's Sohn, erhalten und auf den Thron gesetzt von dem Hohenpriester Jozada 3106. Amazia 3146. Usia oder Usarja 3175, vom Ausfalle befallen, daher Jotham König 3227. Ahas 3243, Allianz mit Assyrien gegen Israel, die jener Macht den Weg in diese Länder öffnete. Hiskiah 3257. Ein Angriff und die Belagerung von Jerusalem durch Senacherib, König von Assyrien, wurde durch eine schnelle Pest geendigt. Manasse 3286, wurde von Assarhaddon, Könige von Assyrien, lange gefangen gehalten, und blieb desselben Vasall. Ammon 3341. Josias 3343. Als Vasall des assyrischen Reichs, wurde er von Necho, Könige von Aegypten, im Kriege mit Assyrien getödtet, 3374. Joahas. Necho setzte den Bruder desselben, Jozakim, auf den Thron. Palästina war der Schauplatz des babylonisch-ägyptischen Kriegs. Jozakim kam um in dem Versuche der Nationen an der mittelländischen Seeküste, das babylonische Joch abzuwerfen, 3385. Sein Sohn Zechonja wurde von Nebukadnezar mit dem größten Theile seiner Unterthanen in die babylonischen Provinzen geführt. Zedekiah, Josias Sohn, erhielt über den Ueberrest die Regierung, ließ sich aber gleichfalls von Aegypten zum Abfalle verleiten. Nebukadnezar eroberte Jerusalem, ließ Zedekiah tödten, und führte den größten Theil der noch übrigen Einwohner gleichfalls nach den babylonischen Provinzen, 3495.

§. 8. Geschichte nach Jerusalem's Zerörung.

Die Juden wohnten siebenzig Jahre in den babylonischen Provinzen, oder in der so genannten babylonischen Gefangenschaft, welche Jahre man verschie-